

Gelbe Erläuterungsbücher

Sozialgesetzbuch Allgemeiner Teil: SGB I

Kommentar

von
Prof. Dr. Peter Mrozynski

5. Auflage

Sozialgesetzbuch Allgemeiner Teil: SGB I – Mrozynski

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

SGB I - Allgemeiner Teil, SGB IV - Gemeinsame Vorschriften



Verlag C.H. Beck München 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de

ISBN 978 3 406 66035 1

beck-shop.de

Peter Mrozynski
SGB I

beck-shop.de

beck-shop.de

SGB I

Allgemeiner Teil

Kommentar

Von

Prof. Dr. Peter Mrozynski

München

5., vollständig neubearbeitete Auflage 2014



beck-shop.de

www.beck.de

ISBN 978 3 406 66035 1

© 2014 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: fgb · freiburger graphische betriebe
Bebelstraße 11, 79108 Freiburg

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

beck-shop.de

Für Hannah

beck-shop.de

Vorwort zur 5. Auflage

Mit dem Vorhaben der Schaffung eines Sozialgesetzbuches war zunächst die Absicht verbunden, das Sozialrecht durch Verringerung der Anzahl von Vorschriften sowie durch einheitliche Begriffsbildung und Gesetzssystematik für den Bürger überschaubarer zu machen. Dabei war allenfalls eine begrenzte Sachreform angestrebt.

In den folgenden Jahren ist die Rechtsentwicklung dazu aber genau gegenläufig gewesen. Der Gedanke einer Kodifikation des Sozialrechts ist in den Hintergrund getreten. Große Teile des Sozialrechts wurden reformiert. Darüber hinaus muss man jetzt von permanenten Reformen zumindest des Arbeitsförderungsrechts sowie der Kranken- und Rentenversicherung sprechen.

Dadurch, dass der Allgemeine Teil des Sozialgesetzbuches (SGB I) gemeinsam mit dem Sozialverwaltungsverfahren (SGB X) gleichsam vor die Klammer der Besonderen Teile des Gesetzbuches gezogen worden ist, hat sich trotz des Vorbehalts in § 37 SGB I bis zu einem gewissen Grade eine Vereinheitlichung des Gesetzesrechts ergeben. Sie blieb aber hinter der ursprünglichen Absicht zurück. Regelungen von allgemeinem Charakter treffen auch die Gemeinsamen Vorschriften über die Sozialversicherung (SGB IV), die weitgehend auf die Arbeitsförderung erstreckt wurden.

Mit dem Neunten Buch des Sozialgesetzbuches, über Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen, sind zu den vorhandenen Regelungskomplexen weitere Regelungen allgemeinen Charakters hinzugetreten. Die §§ 1–67 SGB IX modifizieren die Vorschriften des SGB I und des SGB X. Im Übrigen lassen sie das Leistungsrecht der Besonderen Teile aber weitgehend unberührt. Insoweit geht der Vorbehalt des § 7 SGB IX über den des § 37 SGB I noch hinaus. Des Weiteren wird im Neunten Buch mit dem Schwerbehindertenrecht ein Besonderer mit einem Allgemeinen Teil des Sozialgesetzbuches verbunden.

Die Arbeitsmarktreform des Jahres 2005 hat mit Schaffung der Grundsicherung für Arbeitsuchende zu weitgehenden Veränderungen im Fürsorgesystem geführt. Ihre Auswirkungen zeigen sich, nicht zuletzt auch als Folge der geänderten gerichtlichen Zuständigkeit, in vielen Einzelregelungen des Allgemeinen Teils.

Vor neuen Herausforderungen steht das Sozialrecht, zumal in seinem Allgemeinen Teil, angesichts der Entwicklung des Europäischen Gemeinschaftsrechts.

Weiterhin stößt das Bemühen um einheitliche, widerspruchsfreie und dauerhafte Regelungen im Sozialrecht auf fast unüberwindliche Schwierigkeiten. Infolgedessen kann auch die Erarbeitung allgemeiner Grundsätze des Sozialrechts immer nur ein Anliegen von begrenzter Reichweite sein. Dabei gilt es, im Getriebe der Gesetzgebung allgemeine Grundsätze des Sozialrechts sichtbar bleiben zu lassen und den Sinn bzw. den Anlass für abweichende Regelungen zu verdeutlichen. Mit der gleichen Intention, die übergreifenden Grundsätze und die Zusammenhänge der einzelnen Sozialrechtsbereiche im Sinne eines Allgemeinen Teils zu herausarbeiten, wurden auch die §§ 3–10 und 18–29 SGB I kommentiert.

Die Erläuterungen gehen systematisch von der Norm aus, stellen diese in einen sachlichen Zusammenhang und klären die wichtigsten Begriffe in Orien-

Vorwort zur 5. Auflage

tierung an der Rechtsprechung ausgerichtet an den Bedürfnissen der Praxis.
Die bis Dezember 2013 erschienene Literatur und Rechtsprechung habe ich
eingearbeitet.

Gauting, im März 2014

Peter Mrozynski

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
Sozialgesetzbuch (SGB) – Allgemeiner Teil –	
Erster Abschnitt Aufgaben des Sozialgesetzbuchs und soziale Rechte	
§ 1 Aufgaben des Sozialgesetzbuchs	1
§ 2 Soziale Rechte	23
§ 3 Bildungs- und Arbeitsförderung	34
§ 4 Sozialversicherung	37
§ 5 Soziale Entschädigung bei Gesundheitsschäden	59
§ 6 Minderung des Familienaufwands	68
§ 7 Zuschuß für eine angemessene Wohnung	78
§ 8 Kinder- und Jugendhilfe	81
§ 9 Sozialhilfe	89
§ 10 Teilhabe behinderter Menschen	113
Zweiter Abschnitt Einweisungsvorschriften	
Erster Titel Allgemeines über Sozialleistungen und Leistungsträger	
§ 11 Leistungsarten	126
§ 12 Leistungsträger	141
§ 13 Aufklärung	145
§ 14 Beratung	154
§ 15 Auskunft	178
§ 16 Antragstellung	184
§ 17 Ausführung der Sozialleistungen	200
Zweiter Titel Einzelne Sozialleistungen und zuständige Leistungsträger	
§ 18 Leistungen der Ausbildungsförderung	220
§ 19 Leistungen der Arbeitsförderung	230
§ 19a Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	246
§ 19b Leistungen bei gleitendem Übergang älterer Arbeitnehmer in den Ruhestand	267
§ 20 (aufgehoben)	271
§ 21 Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung	271
§ 21a Leistungen der sozialen Pflegeversicherung	295
§ 21b Leistungen bei Schwangerschaftsabbrüchen	322
§ 22 Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung	328
§ 23 Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung einschließlich der Alterssicherung der Landwirte	344
§ 24 Versorgungsleistungen bei Gesundheitsschäden	356
§ 25 Kindergeld, Kinderzuschlag, Leistungen für Bildung und Teilhabe, Elterngeld und Betreuungsgeld	363
§ 26 Wohngeld	375
§ 27 Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe	379
§ 28 Leistungen der Sozialhilfe	387
§ 28a (aufgehoben)	401
§ 29 Leistungen zur Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen	402
Dritter Abschnitt Gemeinsame Vorschriften für alle Sozialleistungsbereiche dieses Gesetzbuchs	
Erster Titel Allgemeine Grundsätze	
§ 30 Geltungsbereich	417

Inhaltsverzeichnis

§ 31	Vorbehalt des Gesetzes	466
§ 32	Verbot nachteiliger Vereinbarungen	487
§ 33	Ausgestaltung von Rechten und Pflichten	493
§ 33a	Altersabhängige Rechte und Pflichten	505
§ 33b	Lebenspartnerschaften	511
§ 33c	Benachteiligungsverbot	514
§ 34	Begrenzung von Rechten und Pflichten	519
§ 35	Sozialgeheimnis	523
§ 36	Handlungsfähigkeit	545
§ 36a	Elektronische Kommunikation	556
§ 37	Vorbehalt abweichender Regelungen	564

Zweiter Titel Grundsätze des Leistungsrechts

§ 38	Rechtsanspruch	575
§ 39	Ermessensleistungen	578
§ 40	Entstehen der Ansprüche	599
§ 41	Fälligkeit	606
§ 42	Vorschüsse	610
§ 43	Vorläufige Leistungen	623
§ 44	Verzinsung	635
§ 45	Verjährung	643
§ 46	Verzicht	653
§ 47	Auszahlung von Geldleistungen	659
§ 48	Auszahlung bei Verletzung der Unterhaltspflicht	664
§ 49	Auszahlung bei Unterbringung	675
§ 50	Überleitung bei Unterbringung	678
§ 51	Aufrechnung	682
§ 52	Verrechnung	694
§ 53	Übertragung und Verpfändung	698
§ 54	Pfändung	713
§ 55	(aufgehoben)	728
§ 56	Sonderrechtsnachfolge	728
§ 57	Verzicht und Haftung des Sonderrechtsnachfolgers	737
§ 58	Vererbung	741
§ 59	Ausschluß der Rechtsnachfolge	742

Dritter Titel Mitwirkung des Leistungsberechtigten

§ 60	Angabe von Tatsachen	748
§ 61	Persönliches Erscheinen	767
§ 62	Untersuchungen	771
§ 63	Heilbehandlung	775
§ 64	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	779
§ 65	Grenzen der Mitwirkung	783
§ 65a	Aufwendungsersatz	794
§ 66	Folgen fehlender Mitwirkung	797
§ 67	Nachholung der Mitwirkung	810

Vierter Abschnitt Übergangs- und Schlussvorschriften

§ 68	Besondere Teile dieses Gesetzbuches	814
§ 69	Stadtstaaten-Klausel	814
§ 70	Überleitungsvorschrift zum Verjährungsrecht	814
§ 71	Überleitungsvorschrift zur Übertragung, Verpfändung und Pfändung	815

Sachverzeichnis	817
-----------------	-----